



Bobby McFerrin beim Tschirgart Jazzfestival in Imst

„Best of“ – Programm vom 27. April – 9. Mai 2018

15 Jahre veranstaltet der Kulturverein Art Club Imst bereits das Tschirgart Jazzfestival. Renommierete Künstler aus allen Genres gastierten im Laufe der Jahre im kleinen Oberländer Städtchen. 2018 gibt es ein Wiedersehen mit einigen von ihnen – Bobby McFerrin, Helge Schneider, Herbert Pixner und Gerhard Polt & die Wellbrüder bereichern das Festivalprogramm zum 15-jährigen Jubiläum.

Zum Auftakt des Festivalprogramms im Glenthof Imst erfolgt gleich das Highlight: Bobby McFerrin präsentiert am 28. April sein neues Programm „Circle Songs“. Nach seinen ausverkauften Konzerten 2008 und 2014 kommt der US-Jazzstar („Don’t worry be happy“) ein weiteres Mal nach Imst und startet hier seine Euopatournee. Für viele wird er wohl immer mit seinem Feel-good-Klassiker "Don't Worry Be Happy" verbunden bleiben, jenem weltweiten Nummer-eins-Hit, der Bobby McFerrin vor genau 30 Jahren auch außerhalb der Jazz-Szene bekannt machte. Wer sich jedoch näher mit dem 1950 geborenen New Yorker Vokalkünstler, Klaviervirtousen und Dirigenten befasst, wird viele Höhenflüge im Laufe seiner Karriere entdecken. Mit seinem neuesten Projekt "Circlesongs" lädt Bobby McFerrin samt dreiköpfigem Vokalensemble beim Tschirgart Jazzfestival Imst zu einem mitreißenden Gemeinschaftserlebnis im Zeichen der mehrstimmigen, improvisierten Vokalmusik. Der vielfache Grammy-Gewinner ist live dafür bekannt, dass er nicht bloß seine Stimmbänder, sondern seinen gesamten Körper zum Instrument macht. Mehr kann wohl nicht erwartet werden.

Support: Diknu Schneeberger Trio

Der Wiener Gypsy-Jazz-Gitarrist und Hans-Koller-Preisträger Diknu Schneeberger eröffnet zusammen mit seinem Vater Joschi Schneeberger am Kontrabass und Rhythmus-Gitarrist Martin Spitzer den Abend.

Bayrischer Großmeister Polt & Begleitung

Am 4. Mai gibt es ein Wiedersehen mit Gerhard Polt & den Wellbrüdern aus'm Biermoos. Der bayrische Großmeister des Kabarett und Garant für „gehobene Unterhaltung mit humanitärem Beigeschmack“ und seine kongenialen Begleiter werden wieder gnadenlos hinter die Fassade weiß-blauer Weißwurstidylle und Bierseligkeit blicken. Noch immer schafft es kein anderer deutscher Kabarettist mit so leichter Hand, eine dem echten Leben abgeschauter Bühnenfigur zur Demaskierung



von bürgerlicher Pseudo-Idylle einzusetzen. Der Menschenkenner Polt, der im Mai 2018 seinen 76. Geburtstag feiert, bespiegelt die Abgründe des „Bayern an sich“, ohne ihn dem unreflektierten Gelächter des homo googleensis preiszugeben - hintergründig und scharfzüngig. Die Wellbrüder liefern den Soundtrack zum Panoptikum Bavaricum. Karli, Michael & Stofferl Well nehmen dabei in bewährter Biermösl-Tradition das politische Geschehen Bayerns und dem Rest der Welt aufs Korn.

Herbert Pixner mit Italo Connection

Am 6. Mai gastiert mit Herbert Pixner ebenfalls ein alter Bekannter im Glenthof Imst. Der Südtiroler Komponist und Multiinstrumentalist (Diatonische Harmonika, Klarinette, Trompete, Flügelhorn) sorgt mit seiner "finest handcrafted music from the alps" für ausverkaufte Häuser im gesamten deutschsprachigen Raum. In Imst wird Herbert Pixner zusammen mit seinem Gitarristen Manuel Randi und Freunden aus dem Süden – der „Italo Connection“ – ein ganz spezielles Programm präsentieren, das es 2018 nur in Imst zu sehen gibt. Mit von der Partie sind neben Manuel Randi Max Castlunger, Mario Punzi, Alex Trebo & Marco Stagni.

Jazzpianist Helge Schneider

Für den vorläufigen Festivalabschluss sorgt am 9. Mai Deutschlands schrägster Entertainer Helge Schneider. Der begnadete Jazzpianist wird in seinem neuen Programm „ene mene mopol“ auch seine neueste Brille tragen. Die Form des Gestells hält er aber noch geheim. Dass internationale Verhaltensforscher herausgefunden haben, dass Popel essen das Immunsystem stärkt und außerdem noch chic ist, wurde dem Extremcomposer und Special-Dance, Music & Entertainment-Guru HELGE SCHNEIDER erst nach dem Herausfinden zugetragen, in dem Jemand ihn mit einer Geheimnummer anrief! Da stand jedoch der diesjährige Titel seiner Personality-Tour 2-18 schon mehrere Monate fest! „Ich habe es immer gewußt, aber nie darüber diskutiert!“

Tickets gibt es bereits im Vorverkauf bei Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken (Ermäßigung für Raiffeisen Club-Mitglieder).

Infos unter www.artclub.imst

Imst Tourismus
Johannesplatz 4
A-6460 Imst
T +43 5412 6910-0
fb: like.imst.at
info@imst.at
www.imst.at